

ÖSTERREICHISCHER LEICHTATHLETIK - VERBAND
Wien, III., Löwengasse 47, Tel. U 17- 0 - 89.

=====

Wien, am 13. Juli 1949.

VERBANDSNACHRICHTEN Nr. 5.

INTERNATIONALER LEHRGANG IN SCHIELLEITEN :

Das Bundesministerium für Unterricht veranstaltet in der Zeit vom 5. - 13.9.1949 an der Bundessportschule in Schielleiten einen Intern. Lehrgang für Leichtathletik. Die Leitung dieses Lehrganges liegt in erprobten Händen und zwar: Ministerialrat Prof. Dr. Viktor Kollars, Ralph J. Hoke und Prof. Karl Deschka. Außerdem sind noch namhafte Vortragende. Anmeldegebühr : S 30.--, Lehrgangskosten: S 250.-- für Verpflegung und Unterkunft jedoch ohne An- und Abreise. Meldungen sind bis längstens 31.7.1949 unter Bekanntgabe der Teilnahme an der geplanten Rundfahrt (in diesem Falle erhöhen sich die Kosten um S 100.--) an die Bundessportverwaltung, Wien, III., Blattgasse 6, (Tel. U 10-0-50) zu richten, welche auch nähere Auskünfte erteilt.

ÄNDERUNGEN DER WETTKAMPFBESTIMMUNGEN:

Wir machen neuerdings auf die Änderungen der Wettkampfbestimmungen auf Grund des 16. Kongresses der I.A.A.F. aufmerksam und verweisen nochmals auf unsere Verbandsnachrichten Nr. 4 vom 31.5.1949.

Weiters geben wir als Nachtrag zu Punkt 1 unserer Verbandsnachrichten Nr. 4 bekannt:

Für die Teilnahme an den Olympischen Spielen und den Europameisterschaften empfiehlt die Kommission, künftig von den Teilnehmerinnen ärztliche Zeugnisse einzuverlangen. Alle Verbände werden sodann eingeladen den 800 m Lauf für Frauen an den Meisterschaften und Länderwettkämpfen durchzuführen und ihre Erfahrungen, jeder Art, der Kommission mitzuteilen.

ANMELDUNG der ATHLETEN beim Ö.L.V.:

Trotz wiederholtem Ersuchen an die Landesverbände und Vereine ihre Athleten sofort und ordnungsgemäß beim Ö.L.V. anzumelden, sind noch immer nicht alle Athleten beim Ö.L.V. gemeldet. Wir machen neuerdings auf die Folgen der Nichtbeachtung dieser notwendigen Vorschrift des Ö.L.V. aufmerksam. Leistungen nichtgemeldeter Athleten können unter keinen Umständen auch wenn es sich um Jahresbestleistungen oder Rekorde handelt, anerkannt werden. Außerdem ist der Ö.L.V. auf Grund der Satzungen gezwungen in Zukunft solchen Athleten den Start im In- und Ausland zu verweigern.

WETTKAMPFBERICHTE:

Die Wettkampfberichte müssen auf den vom Ö.L.V. aufgelegten Formularen innerhalb 1 Woche eingesendet werden. Auf Grund eines Vorstandsbeschlusses zur geregelten Führung des Ordnungs- und Meldereferates werden in Zukunft die Verbände und Vereine bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift nach 14 Tagen gemahnt. 4 Wochen nach der Veranstaltung erfolgt eine neuerliche Mahnung und gleichzeitig wird eine Ordnungs-

strafe von S 10.-- und nach 6 Wochen S 50.-- über diesen Verband oder Verein verhängt.

EHRENPREISE :

Infolge der bedrängten finanziellen Lage des Ö.L.V. ist es unmöglich an Vereine die aus irgend einem Anlass eine Jubiläumsveranstaltung durchführen, einen Ehrenpreis zu stiften. Der Ö.L.V. sieht sich daher gezwungen alle Vereine zu ersuchen in Zukunft von solchen Ansuchen aus den oben angeführten Gründen, Abstand zu nehmen.

JUGEND - REKORD :

Der Jugendliche Fritz Prossinagg hat bei den Mittelschulmeisterschaften am 5. Juni 1949 am W.A.C.-Platz einen neuen Jugendrekord in 1000m Laufen mit 2:38.1 Min. aufgestellt.

BAMBUS - STABHOCHSPRUNGSTANGEN:

Bezüglich der neuen Bambusstangen, welche beim Ö.L.V. um den Preis von S 110.-- pro Stück käuflich erhältlich sind wird mitgeteilt, daß Bestellungen mit sofortiger Geldüberweisung bis Montag, den 18. Juli an das Sekretariat zu richten sind.

PUNKTEBERECHNUNG für JUGENDLICHE zu den ÖSTERR. JUGENDMEISTERSCHAFT 1949 :

Für die Punktebewertung in der Vereinsmeisterschaft der weibl. Jugend I. und II. Klasse werden infolge des Fehlens entsprechender Tabellen in der österr. Punktwertung für den 75m Lauf, den Hochsprung der Altersstufe B, den 60m Lauf und das Schlagballweitwerfen der Altersstufe C die Punkte aus der jeweils um eine Altersstufe höheren Tabelle ermittelt und hierzu am Schluß der Gesamtberechnung 20% des in diesen Bewerben erreichten Punkteanzahl hinzugerechnet.

Beispiel:

Altersstufe C.

60m Lauf in 9.6 sek.	ergibt	640 Punkte
20% Punktezuschlag		128 "

		768 Punkte
		=====